

Bundesfeier 2026 in Dulliken

Am Abend des 31. Juli 2026 fand in der Gemeinde Dulliken die Bundesfeier auf dem neuen Dorfplatz statt. Die Einwohnergemeinde und die Jugend und Event Kommission luden die Bevölkerung zur offerierten Bratwurst oder Maiskolben und Softgetränken ein.

Der Gemeinderat und Ressortleiter Kultur, Jugend und Öffentlichkeitsarbeit, Marc Lüdin, eröffnete die Veranstaltung mit einer herzlichen Begrüssung und dankte den zahlreichen Helfern, die zum Gelingen des Anlasses beigetragen hatten.



Trotz grosser Hitze (35 Grad) fanden rund 220 Dulliker und Dullikerinnen den Weg auf den Festplatz. Die gemütliche Atmosphäre lud alle Anwesenden zum geselligen Beisammensein ein. Musikalisch begleitete uns in diesem Jahr die Spielgemeinschaft Dulliken – Starrkirch-Wil.





Der Regierungsrat Mathias Sticker setzte sich bei seiner Rede mit der Frage auseinander, was eine „gute Schweizerin“ oder einen „guten Schweizer“ ausmacht und zeigte, dass sich gesellschaftliche Vorstellungen darüber im Laufe der Zeit verändert haben. Im Mittelpunkt stand die Botschaft, dass die Schweiz ihre Identität nicht aus einer gemeinsamen Sprache oder Herkunft, sondern aus ihrer Vielfalt, ihrem Zusammenhalt sowie den Werten Freiheit, Demokratie und gegenseitigem Respekt bezieht. Die Zuhörenden wurden dazu angeregt, ihre eigene Verbundenheit mit der Schweiz zu reflektieren und sich aktiv für das Gemeinwesen einzusetzen. Dazu wurden konkrete Vorschläge gemacht, etwa den Austausch mit anderen zu suchen, politisch mitzuwirken, die Schweiz zu entdecken, sich freiwillig zu engagieren oder einem Verein beizutreten. Abschliessend hat Mathias Stricker die Demokratie als wertvolles, aber anspruchsvolles Fundament der Schweiz hervorgehoben, dass nur durch das Engagement ihrer Bürgerinnen und Bürger lebendig bleibt.

Nach einer kurzen Pause – das Programm wurde infolge des instabilen Wetters etwas vorgezogen – trat der Gemeindepräsident Marco Lorenz ans Mikrophon. Er begrüßte nochmals alle Anwesenden und bedankte sich bei allen Helferinnen und Helfern. Anschliessend las er für die Vereidigung der drei anwesenden Jüngbürger die Gelöbnisformel vor. Nach ihrem Gelöbnis erhielten sie aus der Hand von Marco Lorenz das Geschenk der JuEvKo.



(v.l. Marco Lorenz, Fiona Friker, Luca Metzger, Sven Christen)

Die Kombination aus feiner Wurst/Mais, anregenden Gesprächen und musikalischer Unterhaltung machte den Anlass zu einem unvergesslichen Erlebnis für die Gemeinschaft von Dulliken.

Das Singen der Nationalhymne durfte natürlich nicht fehlen. Anschliessend spielte die Spielgemeinschaft noch einige Stücke zum Abschluss.



Wir, JuEvKo Dulliken, bedanken uns bei sämtlichen Helferinnen und Helfern (namentlich Schulhausabwarte, Werkhofteam und Floriansbrüder Dulliken) für deren grossen Einsatz, welcher zum Gelingen des Festanlasses beigetragen hat.

Bernadette Bärtschi und Caroline Christen, JuEvKo